

HINZWEILER

Die Gemeinde am Königsberg



Unser Jugendraum

Pressemitteilung

Jugendraum 2006 – Lisa Hein neue Ansprechpartnerin Selbstverwalteter Treffpunkt - Bisher ein Erfolg

In der Versammlung der Hinzweiler Jugendlichen, Elternvertreter und Vertreter der Gemeinde am Donnerstag, den 16.02.2006, ab 19.00 Uhr, berichtete Daniel Thiele zunächst über die Einrichtung eines eigenen Girokontos und dem aktuellen Kontostand.

Dann stand die Wahl eines neuen Ansprechpartners an. Die anwesenden Kinder und Jugendlichen bestätigten einstimmig ihre bisherigen Ansprechpartner Björn Dick und Melanie Rasing für den Altersbereich bis 14 Jahre.

Christian Groß erklärte, dass er aufgrund persönlicher Veränderungen seinen Schlüssel zurückgebe und somit auch nicht mehr als Ansprechpartner zur Verfügung stehe. Den Jugendraum werde er auch zukünftig besuchen und auch weiterhin mithelfen den Treff zu organisieren. Bei der anschließenden Neuwahl, die geheim und schriftlich durchgeführt wurde, stellten sich Lisa Hein, Daniel Thiele und Andreas Fadel zur Wahl.

Bei der Abstimmung beteiligten sich alle anwesenden Kinder und Jugendlichen, die Vertretung der Eltern und der Vertreter des Gemeinderates. Als „Unabhängiger Wahlbeobachter“ fungierte Jugendsozialarbeiter Jürgen Jung von der Verbandsgemeinde Wolfstein. Die Auszählung erfolgte durch Laura Thiele.

Hierbei wurde Lisa Hein, als neue Ansprechpartnerin für die Jugendlichen und Schlüsselinhaber des Jugendraumes, mit großer Mehrheit gewählt.

-- Herzlichen Glückwunsch ! --

Danach wurden durch die Jugendlichen verschiedene Anliegen vorgebracht. Dies waren der Umstand, dass der Flipper erneut defekt ist, die Elternvertreterin Yvonne Stemler kümmert sich um die Reparatur. Weitere Punkte waren die farbliche Gestaltung des Innenraumes, der Bau einer Küchentheke, die Anbringung einer Korkwand hinter der Dartscheibe und eines dreiteiligen Vorhanges an der Glasfront. Der Ansprechpartner der Gemeinde Harald Michel klärt dies mit dem Bürgermeister und Gemeinderat ab, grundsätzlich bestehen keine Einwände. Marion Grosse, ebenfalls Elternvertreterin, stellt zwei Hocker und die Korkwand zur Verfügung. Die Jugendlichen organisieren die Umsetzung der Veränderungen und Erneuerungen in eigener Regie. Jugendsozialarbeiter Jürgen Jung berichtet von der Gestaltung des Jugendraumes in Oberweiler-Tiefenbach. Er spricht die Möglichkeit gegenseitiger Besuche oder eines gemeinsamen Festes an.

Aufgrund von Anfragen der Jugendlichen und mit regem Interesse wurden anschließend verschiedene Vorhaben und Projekte der Gemeinde diskutiert. Hierbei wurde über die Durchführung der 1. FahrRadMesse Pfalz in der Königslandhalle am 08./09.04.2006 und von dem Bau eines Mountainbikeparcours neben dem Jugendraum berichtet. Die anwesenden Mädchen erklärten sich direkt bereit, bei der Veranstaltung die Kinderbetreuung zu übernehmen. Weiterhin wollten die Jugendlichen wissen, wie der Stand der Planung und Bau des Talbachradweges und Ausbau der Dorfstraße ist. Beigeordneter Harald Michel gab die entsprechenden Auskünfte.

Daniel Thiele und Andreas Fadel erklärten sich, nach mehrheitlicher Zustimmung bereit, als Vertreter für die Hinzweiler Jugend die Gemeinderatsitzungen zu besuchen, um im Rat ihre Interessen zu vertreten.

Alle waren sich einig, dass der Jugendraum Hinzweiler, als selbstverwalteter Treffpunkt der Kinder und Jugendlichen, bisher als Erfolg zu bezeichnen ist. Auch von Seiten der Gemeinde Hinzweiler stimmte Harald Michel dieser Einschätzung zu. Dies ist in erster Linie der verantwortungsbewussten Nutzung durch die Jugendlichen selbst zu verdanken.